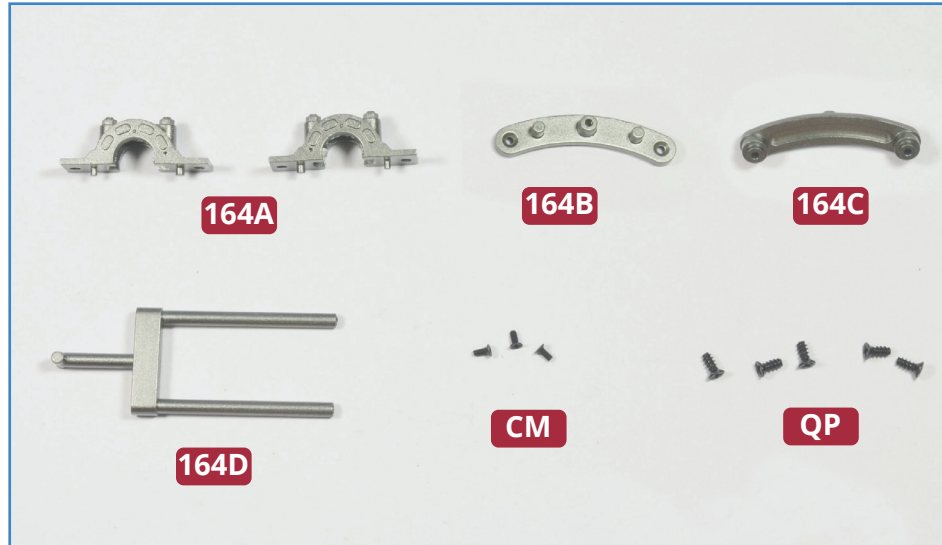




BEFESTIGUNGSKAPPEN UND AUSGLEICHGETRIEBE



BAUTEILE IM ÜBERBLICK

- 164A** Befestigungskappe (x 2)

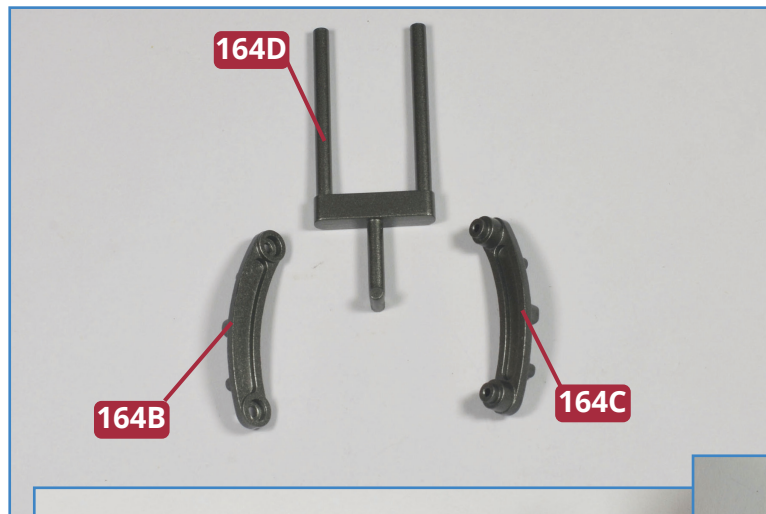
- 164B** Kipphebel (Teil A)

- 164C** Kipphebel (Teil B)

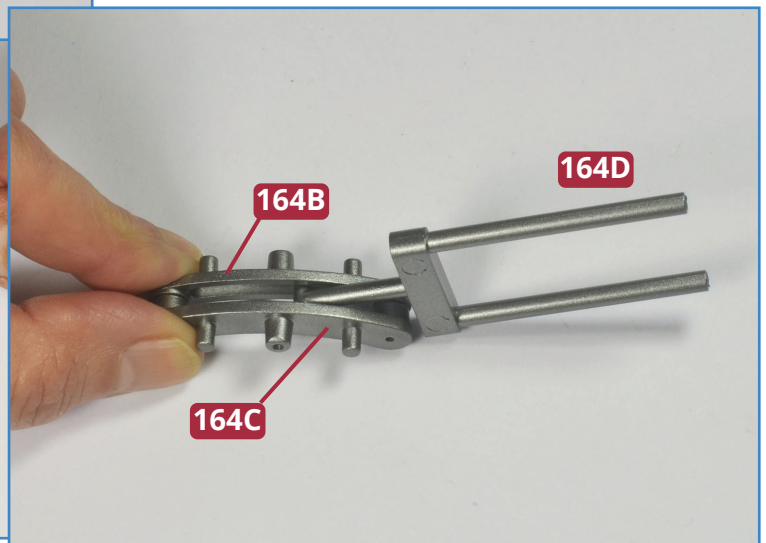
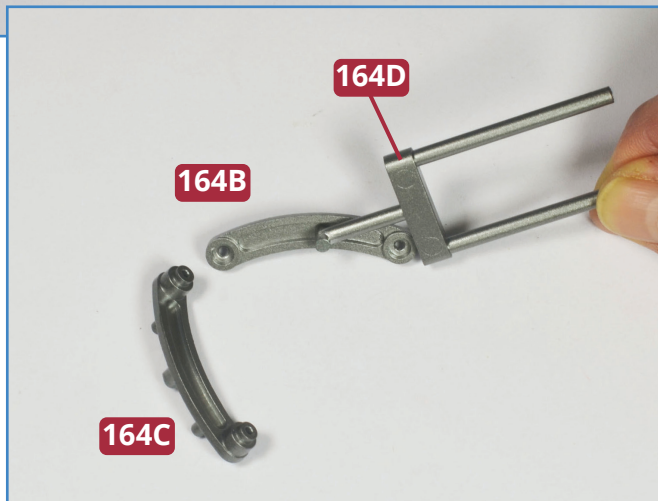
- 164D** Verbinder mit zwei Stangen

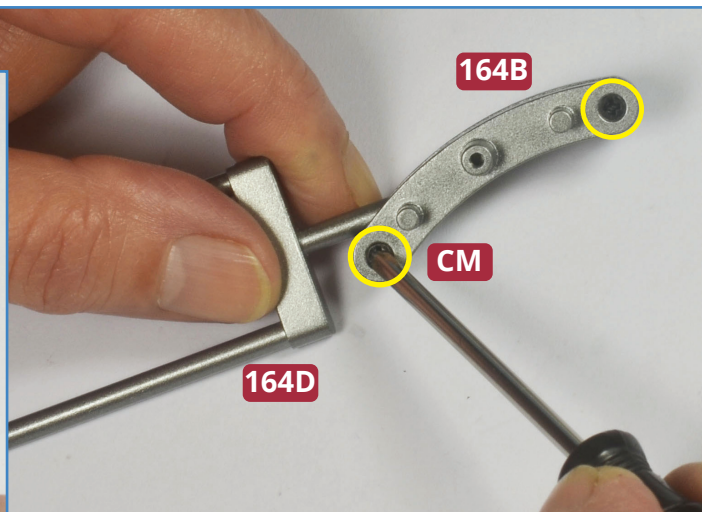
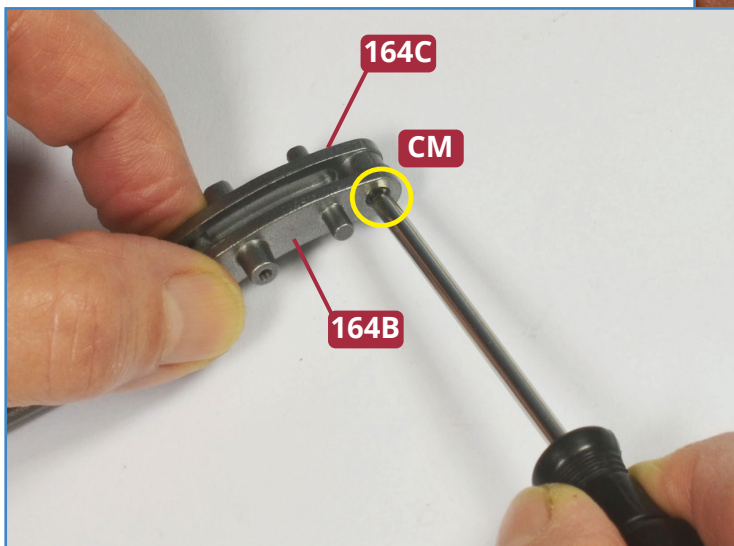
- CM** Drei Schrauben (davon eine als Ersatz)

- QP** Fünf Schrauben (davon eine als Ersatz)

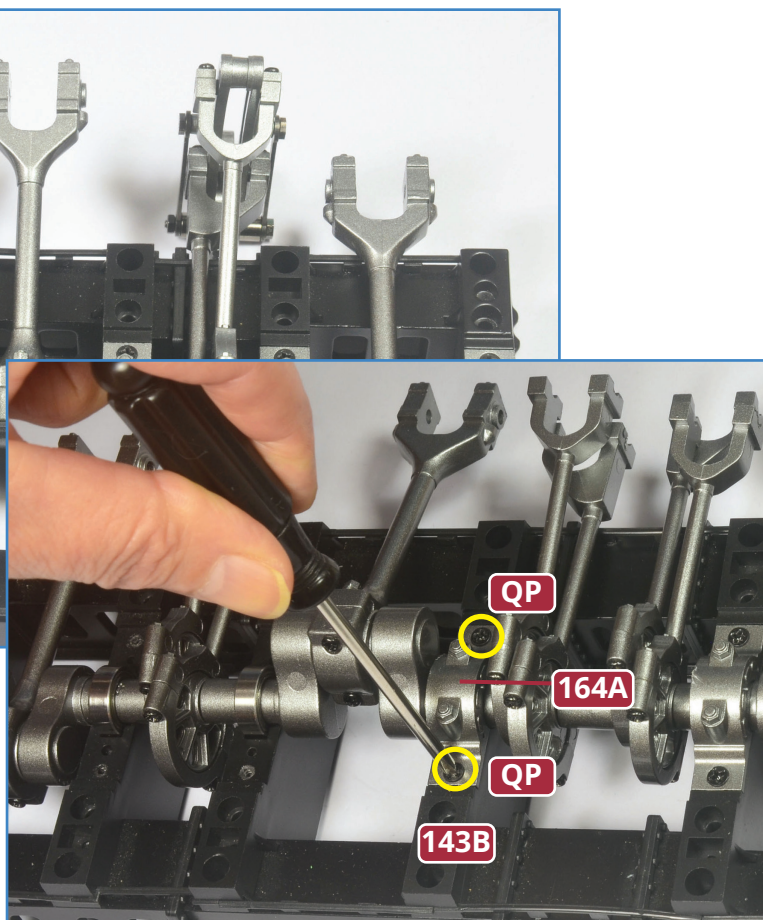
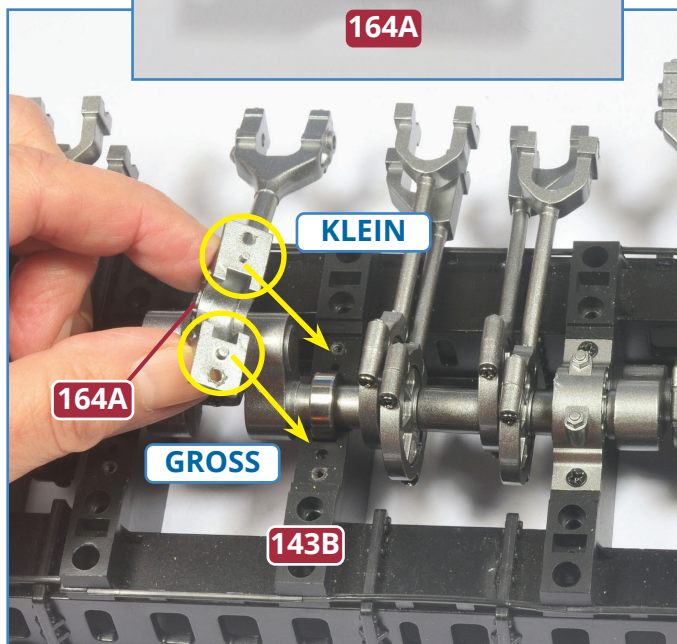
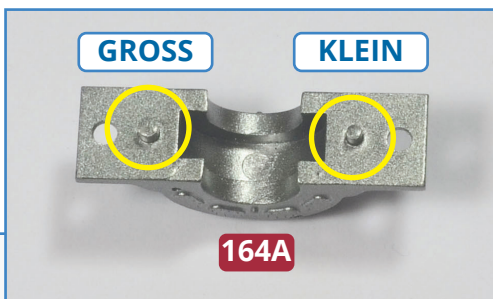


1 Legen Sie den Verbinder mit den zwei Stangen **164D** und die beiden Teile des Kipphebels **164B** und **164C** bereit (links). Setzen Sie das T-förmige Ende des Verbinders **164D** in die Aussparung von Teil A des Kipphebels **164B** ein (unten links). Fügen Sie die beiden Zapfen an den Enden von Teil B des Kipphebels **164C** in die Aufnahmen von **164B** ein, sodass die Schraubenlöcher beider Teile fluchten (unten rechts).

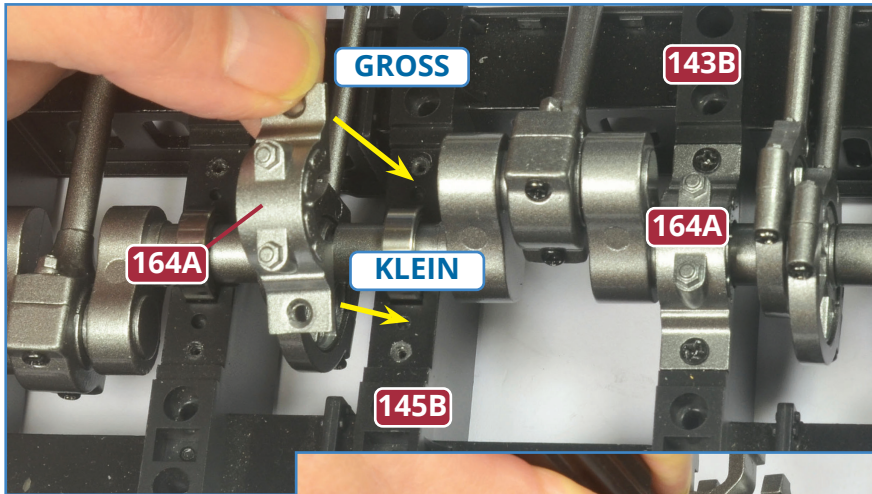




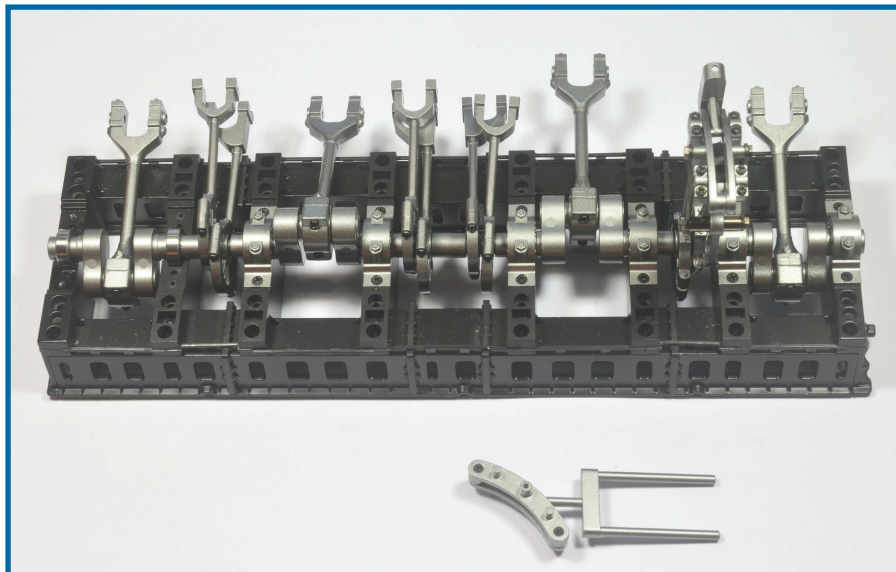
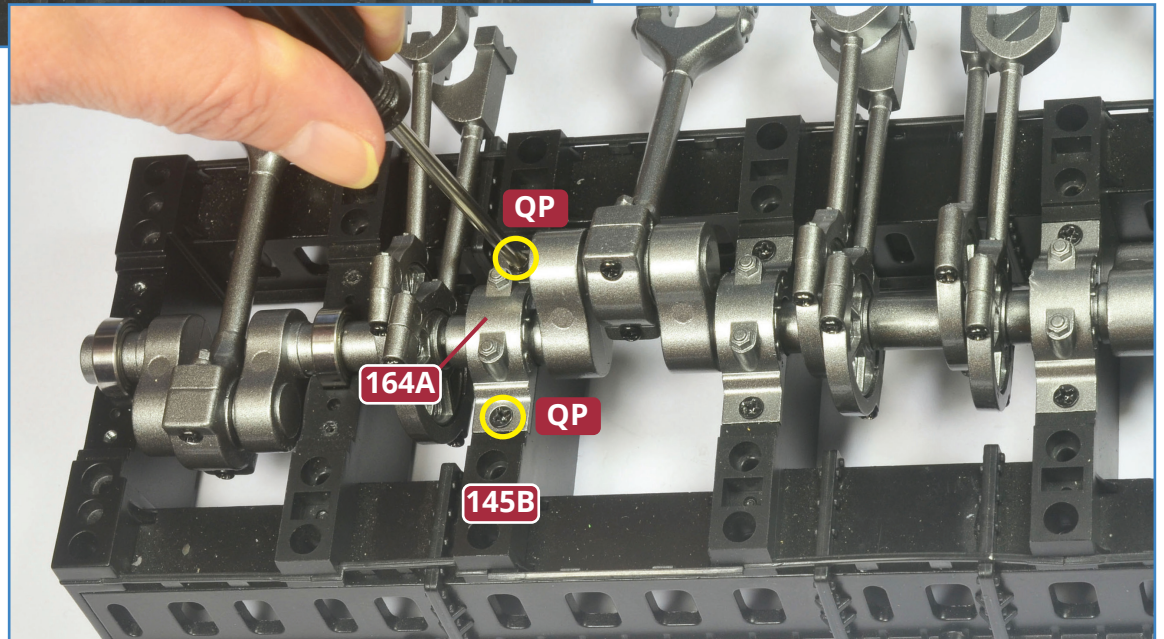
2 Fixieren Sie die beiden Teile des Kipphebels **164B** und **164C** mit zwei Schrauben **CM** aneinander (oben links und oben rechts). Der Verbinder **164D** kann sich zwischen den beiden Teilen des Kipphebels weiterhin frei bewegen.



3 Legen Sie eine der beiden Befestigungskappen **164A** bereit und identifizieren Sie deren unterschiedlich große Zapfen (ganz oben eingekreist). Positionieren Sie die Kappe so über dem Gleitlager auf dem Querträger **143B**, dass die Zapfen den Lochgrößen entsprechen. Fixieren Sie die Kappe mit zwei Schrauben **QP**.



4 Die zweite Befestigungskappe **164A** wird, ausgerichtet wie abgebildet, auf dem Querträger **145B** platziert und mit zwei Schrauben **QP** über dem darunter befindlichen Gleitlager fixiert.



Das Bauergebnis

Der Kipphebel für das zweite Ausgleichsgetriebe ist zusammengefügt, die Kurbelwelle wird durch zwei weitere Befestigungskappen in Position gehalten.